

Die romantische Metropole an der Seine erleben

16

Paris ist unermüdlich im Wandel: Von den Anfängen auf den Flussinseln bis zur kosmopolitischen Metropole von heute ist die französische Hauptstadt ein Ort, an dem es keinen Stillstand gibt. Ein idealer Nährboden für Enfants terribles und kühne Entwürfe!

Von der Île de la Cité zum Quartier Latin – Macht, Glaube, Wissenschaft

28

Conciergerie – Sainte-Chapelle – Notre-Dame – Institut du Monde Arabe – Quartier Latin – Panthéon

Die Île de la Cité ist eine der meistbesuchten Inseln der Welt. Conciergerie und Sainte-Chapelle gelten als die Wiege der französischen Hauptstadt, Notre-Dame als frühes Meisterwerk der französischen Gotik. Und im Quartier Latin versprühen noch immer Eliten und Existenzialisten ihren unverwechselbaren Esprit.

Saint-Germain und Montparnasse – Boulevards der Bohème 44

Jardin du Luxembourg – Saint-Germain-des-Prés – La Butte-aux-Cailles – Musée d'Orsay – Montparnasse Cafés und Brasseries, in denen Literatur- und Kunstgeschichte geschrieben wurde – das ist das Image von Saint-Germain und Montparnasse. Und auch heute finden die Pariser Feuilletonisten hier immer noch genügend Stoff, denn die Szene lebt an der Rive Gauche.

Vom Louvre zu den Champs-Élysées – die Schokoladenseiten von Paris

60

Champs-Élysées – Place de la Concorde – Place de la Madeleine – Louvre – Place Vendôme

Der Louvre war allen Regierungen großes Engagement wert. Von ihm führen die großen Sichtachsen durch Paris: nach Osten Richtung Bastille, nach Westen über Napoleons Arc de Triomphe hinaus bis zu Mitterrands »Großem Bogen« in La Défense.

Vom Centre Pompidou ins Marais – in der Szene zu Hause 82

Centre Georges Pompidou – Place des Vosges – Marais

Der »Bauch von Paris« wird derzeit als Forum des Halles saniert und umgestaltet. Derzeitige Hauptattraktion ist das Centre Georges Pompidou mit seinen Ausstellungen. Das sich anschließende Marais mit seinem jüdischen Viertel erfreut sicher einer lebendigen, farbenfrohen kulturellen Szene.

Montmartre und die Grands Boulevards – Gegensätze ziehen sich an

96

Lepic-Abesses – Saint-Pierre-de-Montmartre – Sacré-Cœur – Moulin Rouge – Passagen

Die schneeweiße Basilika Sacré-Cœur krönt Montmartre, und sein »Moulin Rouge«, die »Rote Mühle«, wurde durch die Bilder des Malers Toulouse-Lautrec weltberühmt. Die geheimnisvolle Welt der Passagen ist auch heute noch eine Entdeckung wert.

Von der Bastille bis zum neuen Paris-Rive-Gauche – Entdeckungen im Osten

112

Bastille – Port Plaisance de Arsenal – Parc des Buttes-Chaumont – Belleville – Père-Lachaise –
Paris-Rive-Gauche

Den Parc des Buttes-Chaumont verdanken die Bürger Napoleon III., der mehr Natur und frische Luft wünschte. Die Bastille-Oper hingegen ist Ergebnis der großen Stadtplanungen Mitterrands, und auch den Erneuerungsprozess des Viertels zwischen der alten Gare d'Austerlitz und der périphérique leitete der Präsident mit seiner Bibliothèque François Mitterrand ein.

Vom Invalidendom zum 16. Arrondissement – »La Gloire« ist mehr als Ruhm

128

Dôme des Invalides – École Militaire – Eiffelturm – Arc de Triomphe – Neuilly – Auteuil – Passy – Chaillot

Hier ruht der Kaiser – der Invalidendom beherbergt das Mausoleum Napoleons. Nur ein paar Schritte sind es von hier zu Marsfeld und Eiffelturm, über den Pont d'Iéna gelangt man ans rechte Seineufer und ins 16. Arrondissement, dem nobelsten Stadtteil mit moderner Architektur.

Reiseteil

146

Pariser Top Ten – Festivals & Events – Zeittafel – Übernachten & Genießen – Paris von A bis Z

Register 154

Impressum 156

Seite 12/13 Abends festlich angestrahlt: die Westfassade von Notre-Dame.

Seite 14/15 Skulpturen faszinieren die Louvre-Besucher im überdachten Innenhof des Richelieu-Flügels.